

Tätigkeitsbericht /Jahresbericht 2022

Verein Vinzenzgemeinschaft St. Stephan, ZVR 300846482

Vereinsitz: Wilhelmstraße 10, 1120 Wien

Per Ende 2022 gab es folgende Projekte des Vereins Vinzenzgemeinschaft St. Stephan:

a) Die VinziRast-Notschlafstelle beherbergt täglich bis zu 60 Gäste, Männer und Frauen. 2022 beherbergten wir wieder vorwiegend Gästen aus Österreich, einen großen Anteil haben Menschen aus EU-Osteuropa und der Rest kommt aus den verschiedensten anderen Regionen der Welt. Im Jahr 2022 war die Auslastung der Notschlafstelle so hoch, wie selten zuvor. Es ist zu befürchten, dass es sich dabei um eine Kombination der Auswirkungen von Pandemiemaßnahmen und stark gestiegener Inflation handelt. Die Notschlafstelle wird 365 Tage im Jahr von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen betrieben, die von einem Zivildienstler unterstützt werden.

b) Das VinziRast-CortiHaus für begleitetes Wohnen bietet 29 Personen einen Wohnplatz: Manche bleiben nur kurz, um wieder Tritt zu fassen. Manche können auf Grund ihrer physischen oder psychischen Erkrankungen nicht wieder zurück in ein selbstbestimmtes Leben und bleiben auf Dauer. Daher wird gut die Hälfte der Wohnplätze immer wieder neu vergeben. Die Bewohner werden von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen begleitet und von einer angestellten Kraft im Haus, einer Sozialarbeiterin und einem Zivildienstler betreut.

c) VinziRast-mittendrin ist ein innovatives, und wohl noch immer weltweit recht einmaliges soziales Wohnprojekt. Daher präsentieren wir es immer wieder interessierten Menschen, die an einem ähnlichen Projekt arbeiten.

Es bietet 26 Menschen einen Wohnplatz. Ehemals Obdachlose, Asylberechtigte und Studierende wohnen, arbeiten, und lernen gemeinsam unter einem Dach. Das Projekt ist getragen von der Überzeugung, dass ein Leben in Gemeinschaft Menschen aufrichten und psychische Verletzungen heilen kann. Die Qualität der Beziehung ist die Basis für eine besondere Begegnungskultur: respektvoll und vorurteilsfrei aufeinander zuzugehen, gemeinsam Erfahrungen sammeln, miteinander Neues entwickeln.

Vielfältige Angebote stärken die Gemeinschaft: Ausflüge, ein gemeinsamer Garten und mindestens zwei Mal im Jahr wird das ganze Haus gemeinsam gereinigt, sortiert und der dabei entstandene Müll entsorgt.

Für die Betreuung der Bewohner von „mittendrin“ steht eine Angestellte zur Verfügung, die von einem Zivildienstler unterstützt wird.

d) Die VinziRastChance am Standort Lackierergasse ist ein Angebot für Gäste, die als Flüchtlinge nach Österreich gekommen sind. Sie bekommen täglich eineinviertel Stunden Deutschunterricht und können daran anschließend unter Anleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zwei Stunden in den Werkräumen handwerkliche Fähigkeiten erlernen bzw. ausüben. Es werden einfache Gegenstände des täglichen Gebrauchs (Schürzen, Tischtücher, Kerzenhalter oder Schneidbretter) eigenhändig

hergestellt. Auch kleinere Reparaturen für das Haus werden übernommen, wenn das notwendige Material und Werkzeug vorhanden ist.

Zielsetzung der VinziRastChance ist es wieder Freude an dem zu entwickeln, was man aus eigener Kraft herstellen kann. Wichtig ist uns auch bei der Beschäftigung mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Deutsch zu sprechen und damit den Unterricht nahtlos fortzusetzen.

Um 12:30 Uhr gibt es für alle einen kostenlosen Mittagsteller.

Die VinziRastChance wird von einer angestellten Mitarbeiterin geführt, die von einem Zivildienstler unterstützt wird.

e) Das Lokal „mittendrin“ im Erdgeschoß am Standort Lackierergasse ist das Tor nach außen. Es ist gleichzeitig Café, Bar und Restaurant. Als Mittagsrestaurant konnte sich „mittendrin“ im Bezirk erstklassig positionieren. Auch als Veranstaltungsort ist „mittendrin“ sehr beliebt. Bis auf die Leitung sind alle Angestellten ehemals wohnungslose Menschen.

2022 hat die gewerberechtliche Geschäftsführung gewechselt und es war finanzielle Unterstützung durch den Verein notwendig, da weiterhin die Hauptauslastung zu Mittag und die Veranstaltungsbetreuung im Advent schwächer ausgefallen sind.

Die Angestellten im Lokal werden von ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern unterstützt.

g) VinziRast am Land

2019 ist die Entscheidung gefallen dieses Projekt in Mayerling, Gemeinde Alland anzusiedeln. Die Nähe zu Wien ist gegeben und auch genügend Grundfläche am Standort vorhanden. Da das Gebäude aber um einiges größer ist als nur für die Landwirtschaft notwendig, werden weitere Beschäftigungsprojekte integriert.

2022 wurden der Umbau und das Glashaus fertig gestellt und auch die gewerberechtliche Einreichung durchgeführt. Im Frühjahr und Herbst fanden Feste statt. Der Eierverkauf ist 2022 gut angelaufen, allerdings haben hier die extrem gestiegenen Futterkosten noch keinen ökonomischen Erfolg erlaubt. Im Herbst gab es auch bereits einen Probelauf mit dem Verkauf von Gemüseboxen.

Erste Bewohner der verschiedenen VinziRast-Einrichtungen in Wien haben tageweise dabei geholfen und werden auch hier von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen unterstützt.

Die Projekte VinziRast-WG und VinziRast Home wurden per Ende 2022 eingestellt.

Spendenentwicklung:

Die Spenden im Jahr 2022 sind mit insgesamt € 1.374.000 gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen. Grund war, dass sich der Verein erfolgreich um einmalige Spenden für das Projekt VinziRast am Land bemüht hat. Trotzdem war auch noch eine Unterstützung von € 200.000 durch die VinziRast Gemeinnützige Privatstiftung notwendig. Die Gesamteinnahmen betragen 2022 dementsprechend € 1.757.00.

(Verantwortlich für die Verwendung der Spenden ist Veronika Kerres, Obfrau, für Spendenwerbung und Datenschutz Robert Korbei, Geschäftsführer)